

Reunion or Disaster

Von FlowerNose

Kapitel 1: I-ich bin n-nicht dein s-sklave

//So Leute... Meine zweite Fanfiction aus einer RPG idee entstanden ich hoffe sie gefällt euch\\

Es war ein total normaler Tag an der Grenze USA-Canada.

Ich sehe zu Alfred der wiederum einen seiner Burger ist...

...und wer darf gleich wieder seinen Müll wegräumen? Ich natürlich! Aber ich kann mich ja nicht wehren, ich bin einfach zu schüchtern.

"Matthew!", sagte Alfred und ich erschreckte mich, denn ich war in Gedanken.

"J-ja Alfred?", fragte ich stotternd.

"Wir haben keine Limonade mehr! Könntest du welche holen?", fragte er und schaut mich dabei zuckersüß an.

Ich wurde rot und sagte:"A-alfred... ich ,möchte...", ich konnte nicht weiterreden.. ich weiß nicht wieso aber es ging nicht.

Ich vermisse seine Nähe und seine Zärtlichkeit die er mich am Anfang unserer Beziehung spüren lies. Ich vermisste all dies doch er schien es nicht zu bemerken.

"Matthew... was möchtest du denn?", sagte er genervt.

"Ni-nix ich gehe e-einkaufen",sagte ich und rannte raus.

Vor lauter eile vergaß ich sogar meinen Haustürschlüssel, doch es war mir egal.

Ich sank auf den Boden und weinte.

Ich weiß nicht wie lange ich so da saß, aber es muss lange gewesen sein, denn als ich aufstand war es dunkel.

Ich klingelte und weinte immernoch, ich konnte einfach nicht aufhören, denn ich war so verletzt.

Alfred machte auf und sah mich an.

Fast schon kalt doch trotzdem nahm er mich in den Arm.

Ich ließ es geschehen doch umarmte ich ihn nichtt.

"Mattie was ist denn mit dir los und wo ist meine Limonade?", er sah mich an und fragt mich ins gesicht wo die Limonade sei und ich fragte mich was das soll.

"Ich war sie nicht h-holen. Ich s-saß vor der Türe...", ich traute mich nicht ihn anzusehen.

"Mattie wieso denn?", er sah mich an und fing an meinen Rücken zu kraulen, ja soo kannte ich meinen Alfred, es gefällt mir.

"Es h-hat sich alles geändert. Du u-und unsere Beziehung... Du bist n-nicht mehr so z-zärtlich wie früher. Ich v-vermisse deine Nähe u-und unsere h-heißen Nächte!", ich lief rot an und traute mich nicht ihn anzusehen.

Er schwieg , er schiwig sehr lange.

Es kam mir wie eine Ewigkeit vor.

Bitte, bitte sag doch was.

"Mattie.", er löste die Umarmung und sah mir ernst in die Augen.

"Ich liebe dich doch... nur ist es schwer das immer zu zeigen und nach ein einhalb Jahren ist nunmal die Luft raus....", sagt er und sah dann einfach wieder weg.

Ich verstand nicht doch ich ließ es mir nicht anmerken.

"Mattie... ich werde mir Mühe geben wieder so wie früher zu sein ja?", er sah mich dann doch lächelnd an und ich wurde rot.

"V-versprochen?", fragte ich zögernd.

Er nickte und drückte mich eng an sich.

Ich umarmte ihn.

"Ich möchte dich um noch was bitten.", ich löste mich von ihm und sah ihm tief in die Augen.

Für einen kurzen Moment verlor ich mich in ihnen.

"Ich möchte nicht das du mich wie dein Sklave behandelst...!", sagte ich ausnahmsweise halbwegs ernst.

"Mattie was meinst du?", er sah mich verwirrt an.

"Ich meine, dass ich ständig für dich aufräumen und einkaufen muss.", sagte ich und stand wieder kurz vorm weinen.

Er drückte mich fester an sich und hauchte mir ein 'Ist in Ordnung' ins Ohr.

Ich sah ihn an und küsste ihn leidenschaftlich.

Er erwiderte und ich genoss es.

Seit langem wieder spürte ich Leidenschaft zwischen ihm und mir.

Ich löste den Kuss und wurde rot.

Ich glaube er weiß was ich mir im Moment wünsche.

Er sah mich an und sagte:"Nicht heute ok?", ich sah ihn an und nickte.

Wir legten uns ins Bett und schliefen Arm in Arm ein.

Und das erste mal seit langem war ich glücklich.

Am nächsten Morgen wurde ich von einem leckeren Geruch geweckt.

Ich machte die Augen auf und sah Alfred mit einem Tablett auf dem Frühstück drauf.

Ich lächelte ihn an und küsste ihn.

Ich frühstückte etwas und sah ihn dann wieder an.

Plötzlich küsste er mich innig.

Ich lief rot an, denn das war ich lange nicht mehr gewohnt.

Er zog mir mein Oberteil aus und küsst meinen Oberkörper.

Er schlief mit mir wie er es lange nicht mehr getan hatte.